

Gedanken  
über  
Tod und Unsterblichkeit

VON LUDWIG FEUERBACH

DURCHGESEHEN UND NEU HERAUSGEGEBEN

VON FRIEDRICH JODL

**T**

FROMMANN VERLAG GÜNTHER HÖLZBOÖO

# Inhalt.

	Seite
Zur Einführung der Gesamtausgabe. . . . .	V
Vorwort zum ersten Bande. . . . .	XII
<b>Todesgedanken. 1630.</b>	
Einleitung . . . . .	8
Die ethische Bedeutung des Todea . . . . .	15
Der epeeulative oder metaphysische Grund des Todes . . . . .	22
Der physische Grund des Todes. . . . .	80
Der geistige oder psychologische Grund des Todes . . . . .	64
Die Nichtigkeit von Tod und Unsterblichkeit. . . . .	84
<b>Die Unsterblichkeitsfrage vom Standpunkt der Anthro- pologie. 1846. 1866.</b>	
Der allgemeine Unsterblichkeitsglaue. . . . .	93
Die subjective Notwendigkeit des ITcsterblichkeitsglaubens . . . . .	118
Der kritische Unsterblichkeitsglaube. . . . .	133
Der rationalistische oder ungläubige Unsterblichkeitsglaube . . . . .	148
Ueber meine „Gedanken über Tod und Unsterblichkeit" . . . . .	191
Kritik der gewöhnlichen Erklärungen von den, insbesondere volks- und altertümlichen Unsterblichkeits Vorstellungen. . . . .	215
Anmerkungen und Belegstellen. . . . .	240
Nachträgliche Bemerkungen und Belege. . . . .	246
<b>Der Schriftsteller und der Mensch. 1834.</b>	
Eine Reihe humoristisch-philosophischer Aphorismen. . . . .	263
Anhang: Satirisch theologische Distichen. 1830. . . . .	367